

Schwerpunkt Pneumologie

Zelluläre und molekularbiologische Mechanismen bei Asthma 7
Ist Asthma die Folge einer Fehlfunktion der Bronchialmuskulatur?
von Prof. Dr. Michael Roth, Universitätsspital Basel

Diagnostik bei Asthma bronchiale 10
Welche Abklärungen sind notwendig?
von Dr. med. David Simonett, Universitätsspital Basel

Im Allgemeinen sind die Symptome des Asthma bronchiale episodisch und zeichnen sich häufig durch eine spontane Regredienz aus. Zur Diagnosestellung sind Anamnese, klinischer Status, Peak-Flow-Messung und Spirometrie wegweisend. Der Beitrag gibt einen Überblick zur Diagnostik und fasst die wesentlichen Schritte in einem Algorithmus zusammen.

Asthmakontrolle und Behandlungserfolg 15
Beurteilung in der Praxis
von Dr. med. Thomas Rothe, Hochgebirgsklinik Davos

Mit der Revision der GINA-Guidelines wurde die starre Einteilung der Patienten nach ihrem Asthmaschweregrad fallen gelassen und der Begriff der Asthmakontrolle hervorgehoben. Dies impliziert, dass nicht nur die initialen Asthmasymptome, sondern auch das Ansprechen auf die Therapie definieren, wie die Erkrankung beurteilt werden muss. Wird die Asthmakontrolle in den Vordergrund gestellt, erlaubt die zur Erzielung der Beschwerdefreiheit erforderliche Therapieintensität eine bessere Beurteilung.

Asthmakontrolle bei Kindern 19
Nur ein kleiner Teil der Patienten wird den Richtlinien gemäss behandelt
von PD Dr. med. Johannes Wildhaber, Hôpital Fribourgeois, Fribourg

Das schwierige Asthma 25
Wann kommt eine Therapie mit Omalizumab infrage?
von Prof. Dr. med. Markus Solèr, St. Claraspital Basel

Die Behandlung mit einem monoklonalen Antikörper gegen menschliches IgE verspricht durch den neuartigen Wirkmechanismus eine bessere Stabilisierung und Kontrolle des Asthmas, mit signifikanten Auswirkungen auf die Lebensqualität dieser Allergiker. Vor einem Einsatz dieser nicht ganz billigen Therapie sind aber einige Abklärungen und Überlegungen angezeigt.

Intensivmedizin

Sepsis 31
Viele Ursachen, komplexes Management und hohe Mortalität
von Prof. Dr. med. Marco Maggiorini, Universitätsspital Zürich

Die Sepsis ist eine häufige und schwere Erkrankung mit hoher Mortalität. Mit der «Surviving Sepsis Campaign» gelang eine Sensibilisierung der Ärzteschaft für die Sepsisproblematik und die Verankerung wichtiger Neuerungen im Management der Patienten mit schwerer Sepsis oder septischem Schock, auch wenn einzelne Punkte der Empfehlungen nach wie vor heftig diskutiert werden. Der Beitrag gibt einen Überblick über die Pathologie der Sepsis und die aktuellen Empfehlungen zum therapeutischen Vorgehen.

Pharma-Forum

Eine, zwei oder drei Substanzen?
Die stadtlengerechte Behandlung der COPD

Die schräge Kolumne

Meine demente Tante
von Christine Rinderknecht

So gesehen ...

«Es braucht wieder eine Sensibilisierung der Praktiker»
Interview mit Dr. med. Corina Ebnöther, Spital Langenthal, zur Tuberkulose in der Schweiz

Forum Gesundheitspolitik

Das neue Transplantationsgesetz
Konsequenzen für die Intensivmedizin

Kongressberichte

Nosokomiale Infektionen
Prävention und Dekolonisation

Andernorts – leben und arbeiten im Ausland

Stuttgart, Deutschland: «Was machen Sie denn hier?»
Interview mit Dr. med. Thomas Furrer